

gedruckt am: 07.06.2025

**Name**

Steinforth, Peter

**Lebensdaten**

1923-1981

**Geburtsjahr**

1923

**Geburtsort**

Berlin (Stadt)

**Todesjahr**

1981

**Sterbeort**

Darmstadt

**GND-Link**

<http://d-nb.info/gnd/119309106>

**Biografische Angaben**

Nach dem Abitur in Köln leistete Peter Steinforth Kriegsdienst und geriet in Kriegsgefangenschaft. Ab 1945 studierte er Malerei an der Berliner Akademie der Künste bei Karl Schmidt-Rottluff. Er hatte unter anderem Kontakt zu Max Kaus, Cuno Fischer und Karl Hofer. Er ist Mitbegründer der Berliner Künstlergruppe Der Igel. 1953 bis 1956 war er mit einem Stipendium des Berliner Senats in Altea in Spanien, wo er Eberhard Schlotter kennenlernte. Ab 1956 lebte er in Darmstadt, wo er 1960 ein städtisches Atelier übernahm. Er war Mitglied in der Neuen Darmstädter Sezession, im Deutschen Künstlerbund und im Westdeutschen Künstlerbund.

**Beruf / Funktion**

Maler

**Andere Namen**

Peter

Steinforth

**Quelle für Namensansetzung**

BVB-AK